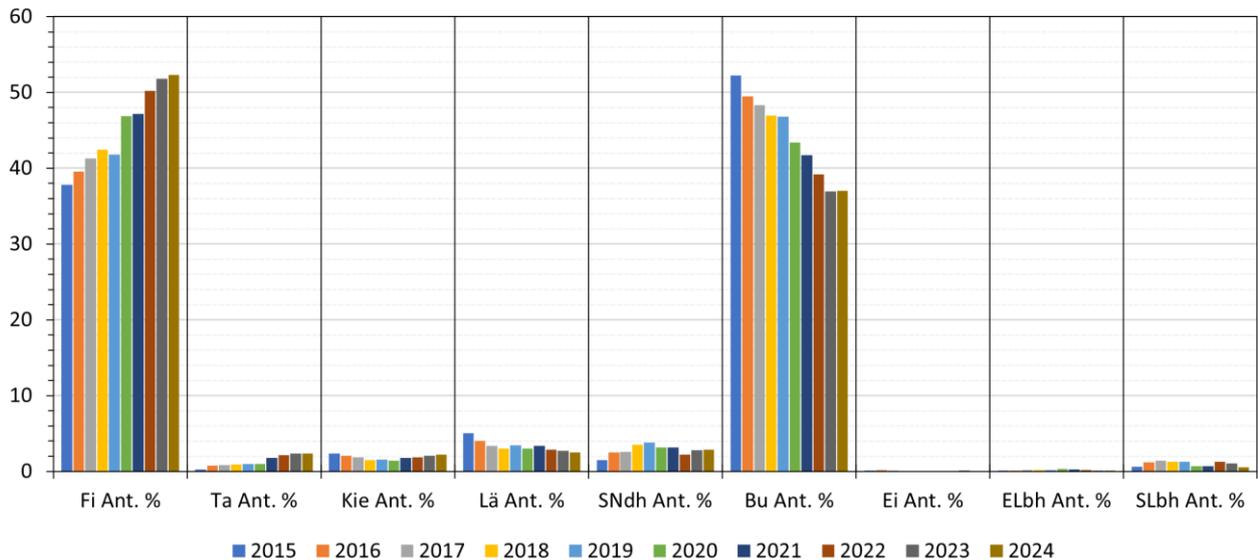


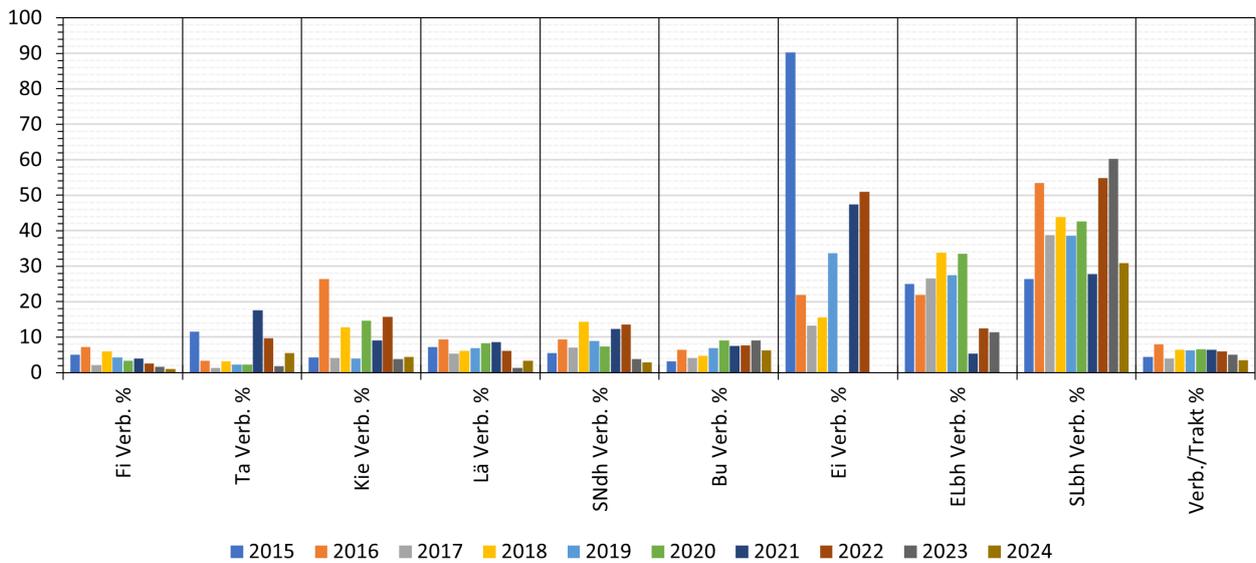
Übersicht der Traktergebnisse des Forstbetriebes Rothenbuch

Baumartenanteile der Trakte 2015 - 2024



Die Zusammensetzung der Verjüngungspflanzen im Traktverfahren ist im Wesentlichen durch die Baumarten Buche und Fichte geprägt. Alle weiteren Mischbaumarten spielen eine untergeordnete Rolle. Im Hinblick auf den Aufbau klimatoleranter Mischwälder stellt dies eine große Herausforderung dar. Standort, Natura2000 und anpassungswürdige Wildbestände limitieren eine möglichst breite Beteiligung wichtiger Mischbaumarten. Die im geringen Umfang beigemischten Baumarten sind durch entsprechende Hiebsführung gegenüber der Fichte und Buche zu fördern. Wesentliche Voraussetzung für eine Verbesserung der Situation und die notwendige Ausschöpfung des standörtlichen Potentials ist die Anpassung der Wildbestände.

Leittriebverbiss 2015 - 2024 nach Baumarten und im Durchschnitt



Die Auswertung der Verbissprozente beschränkt sich auf die Baumarten Fichte und Buche. Andere Mischbaumarten und Baumartengruppen sind nicht aussagekräftig, da aufgrund ihrer Seltenheit oft nur einzelne Bäume in einen Trakt fallen. Bei der Baumart Fichte sind die Verbissprozente im Betrachtungszeitraum rückläufig. Der prozentuale Buchenverbiss unterliegt einer jährlichen Schwankung im oberen einstelligen Bereich und liegt im Niveau über dem Verbissanteil der Baumart Fichte. Zentrale Herausforderung ist es, den Mischbaumarten einen sicheren Aufwuchs in die nächste Waldgeneration zu ermöglichen.